

Ewige Gelübde

der Kleinen Schwestern vom Lamm

Clara, Nazaret, Agnella, Emma, Michalina, Domitille, Talía, Beata, Maica, Thérèse-Bénédicte, Agnieszka, Zoe, Estera, Déborah, Carmela, Fanny und Teresa

Weihbischof Mgr Jean-Pierre Batut   
steht der Hl. Messe vor.

Weihbischof von Toulouse

Gemeinschaft vom Lamm,

Mirepoix, 20. April 2024

# Eingangslied: *(auf Französisch und Spanisch gesungen)*

1. **Avant la fondation du monde, dans la clarté de l'Agapé, une voix pleine de lumière se fait entendre. Du sein de la nuée lumineuse, la voix du Père a resplendi : « Celui-ci est mon Fils Bien-aimé. »**

*1. Vor der Erschaffung der Welt, im Glanze der Agape\*, erklingt eine von Licht erfüllte Stimme. Aus der Mitte der leuchtenden Wolke ist die Stimme des Vaters aufgeleuchtet: “Das ist mein geliebter Sohn”.*

*\* Agape = Nächstenliebe*

1. **Avant la fondation du monde, dans la clarté de l'Agapé, une voix pleine de lumière se fait entendre. Du sein de la nuée lumineuse, la voix du Fils a resplendi : « Abba, Père ! Me voici pour faire ta volonté, Abba, Père ! »**

*2. Vor der Erschaffung der Welt, im Glanze der Agape\*, erklingt eine von Licht erfüllte Stimme. Aus der Mitte der leuchtenden Wolke ist die Stimme des Sohnes aufgeleuchtet: “Abba, Vater! Ja, ich komme, um deinen Willen zu tun. Abba, Vater!“*

1. **Voici l'Agneau de Dieu, resplendissement de la Gloire du Père. Voici l'Agneau de Dieu qui nous donne sa Paix. En Lui nous avons la délivrance.**

*3. Seht, das Lamm Gottes, strahlend von der Herrlichkeit des Vaters. Seht, das Lamm Gottes, das uns den Frieden schenkt. In ihm ist unsere Erlösung.*

*Eröffnung der Feier*

Zelebrant:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

*R/ Amen.*

Der Friede sei mit euch. *R/* *Und mit deinem Geiste.*

*Bußliturgie*

Zelebrant:

Unser Herr Jesus, der uns zum Tisch des Wortes und der Eucharistie lädt, ruft uns zur Bekehrung. Bekennen wir, dass wir Sünder sind, und mit unseren Kleinen Schwestern, die sich Ihm heute weihen, lasst uns voll Vertrauen die Barmherzigkeit des Herrn anrufen.

*Kurze Stille.*

### Ruf

*Die Kleinen Schwestern, die ihre Gelübde ablegen werden, werfen sich beim Kyrie nieder.*

**Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie eleison.**

Zelebrant:

Was erbittet ihr?

Kleine Schwestern:

Die Barmherzigkeit Gottes und der Kirche, die der Gemeinschaft vom Lamm und die Ihre.

**R/ 3. Kyrie…**

Zelebrant:

Der allmächtige Gott erbarme sich unser. Er lasse uns die Sünden nach und führe uns zum ewigen Leben.

*Man stimmt sogleich das Gloria an und die Kleinen Schwestern erheben sich.*

*Am Ende des Gloria kehren sie zu ihren Plätzen zurück.*

*Gloria*

**Gloire à Dieu au plus haut des cieux et paix sur la terre aux hommes qu’il aime.**

*Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden den Menschen seiner Gnade.*

*1. Wir loben dich, wir preisen dich, wir beten dich an, wir rühmen dich und danken dir, denn groß ist deine Herrlichkeit. Herr und Gott, König des Himmels, Gott und Vater, Herrscher über das All.*

*2. Herr, eingeborener Sohn Jesus Christus. Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters, du nimmst hinweg die Sünde der Welt, erbarme dich unser. Du nimmst hinweg die Sünde der Welt, nimm an unser Gebet. Du sitzest zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser.*

*3. Denn du allein bist der Heilige, du allein der Herr, du allein der Höchste, Jesus Christus, mit dem Heiligen Geist zur Ehre Gottes, des Vaters. Amen.*

*Am Ende des Glorias gehen sie zu ihren Plätzen zurück.*

Tagesgebet

Herr unser Gott, aus der Gnade der Taufe und in der Kraft der Firmung ist in unseren Schwestern der Entschluss gereift, Christus im Ordensstand nachzufolgen. Gib, dass sie im Geist des Evangeliums leben, die Heiligkeit deines Volkes mehren und die apostolische Kraft der Kirche bezeugen. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

R/ Amen.

*Wortgottesdienst*

Erste Lesung: Aus dem Brief an die Epheser *(auf Französisch gelesen)*

Zu jener Zeit wart ihr von Christus getrennt, der Gemeinde Israels fremd und von dem Bund der Verheißung ausgeschlossen; ihr hattet keine Hoffnung und lebtet ohne Gott in der Welt. Jetzt aber seid ihr, die ihr einst in der Ferne wart, in Christus Jesus, nämlich durch sein Blut, in die Nähe gekommen. Denn er ist unser Friede. Er vereinigte die beiden Teile und riss die trennende Wand der Feindschaft in seinem Fleisch nieder. Er hob das Gesetz mit seinen Geboten und Forderungen auf, um die zwei in sich zu einem neuen Menschen zu machen. Er stiftete Frieden und versöhnte die beiden durch das Kreuz mit Gott in einem einzigen Leib. Er hat in seiner Person die Feindschaft getötet. Er kam und verkündete den Frieden: euch, den Fernen, und Frieden den Nahen. Denn durch ihn haben wir beide in dem einen Geist Zugang zum Vater. Ihr seid also jetzt nicht mehr Fremde und ohne Bürgerrecht, sondern Mitbürger der Heiligen und Hausgenossen Gottes. Ihr seid auf das Fundament der Apostel und Propheten gebaut; der Eckstein ist Christus Jesus selbst. In ihm wird der ganze Bau zusammengehalten und wächst zu einem heiligen Tempel im Herrn. Durch ihn werdet auch ihr zu einer Wohnung Gottes im Geist miterbaut. Eph 2,12-22

Wort des lebendigen Gottes. R/ *Dank sei Gott dem Herrn.*

Psalm 104 *(auf Spanisch gesungen)*

Preise den Herrn, meine Seele!

Herr, mein Gott, überaus groß bist du!

Du bist mit Hoheit und Pracht bekleidet.

Du hüllst dich in Licht wie in einen Mantel!

Du hast die Erde auf Pfeiler gegründet,

in alle Ewigkeit wird sie nicht wanken.

Einst hat die Urflut sie bedeckt wie ein Kleid,

die Wasser standen über den Bergen.

Du tränkst die Berge aus deinen Kammern,

von der Frucht deiner Werke wird die Erde satt.

Du lässt Gras wachsen für das Vieh

und Pflanzen für den Ackerbau des Menschen.

Wie zahlreich sind deine Werke, Herr,

sie alle hast du mit Weisheit gemacht,

die Erde ist voll von deinen Geschöpfen.

Preise den Herrn, meine Seele!

**Halleluja, halleluja!**

Kantoren: *(auf Polnisch gesungen)*

Sei gepriesen, Vater, Herr des Himmels und der Erde; du hast die Geheimnisse des Reiches den Unmündigen offenbart.

**Halleluja!**

*Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach, aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.*

Der Herr sei mit euch. *R/* *Und mit deinem Geiste.*

Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus. *R/* *Ehre sei dir, o Herr.*

In jener Zeit sprach Jesus: Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, weil du all das den Weisen und Klugen verborgen, den Unmündigen aber offenbart hast. Ja, Vater, so hat es dir gefallen. Mir ist von meinem Vater alles übergeben worden; niemand kennt den Sohn, nur der Vater, und niemand kennt den Vater, nur der Sohn und der, dem es der Sohn offenbaren will.

Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken. Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; und ihr werdet Ruhe finden für eure Seele. Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht.

Mt 11,25-30

**R/ Halleluja!**

*Troparion – Predigt –* *Stille 3’*

*Ritual der ewigen Gelübde*

*Die Kleinen Schwestern werfen sich nieder.*

*(auf Französisch und Spanisch gesungen:)*

**La Croix est exaltée en ce jour et le monde est sanctifié ; toi qui sièges avec le Père et le Saint Esprit, tu étendis les mains, ô Christ, pour amener le monde à la connaissance de Dieu et ceux dont l’espérance repose sur toi, juge-les dignes de ta divine gloire.**

**La Cruz es exaltada en este día, y el mundo es santificado. Tú que reinas con el Padre y el Espíritu, extendiste las manos, oh Cristo, para llevar al mundo al conocimiento de Dios, y a aquellos cuya esperanza reposa en ti, júzgalos dignos de tu divina gloria.**

*Das Kreuz ist heute erhöht und die Welt ist geheiligt. Der du thronst mit deinem Vater uns dem Heiligen Geist, mit ausgestreckten Armen, Christus, führtest du die Welt zur Kenntnis Gottes. Und jene, deren Hoffnung auf dir ruht: Würdige sie deiner göttlichen Herrlichkeit.*

*Kurze Stille.*

Zelebrant: Erhebet euch! *Sie stehen auf.*

Meine kleinen Schwestern, um in euch die Vollendung eurer Taufe auf den Tod und auf die Auferstehung Jesu Christi zu beschleunigen, wollt ihr Ihm euer ganzes Leben weihen durch die ewigen Gelübde, indem ihr bis zum Tod in der Armut, in der Keuschheit und im Gehorsam lebt?

*Kleine Schwestern: Mit der Gnade Gottes, ja, das will ich.*

Zelebrant:

Wollt ihr eure ganze Kraft der Liebe zu Gott und zum Nächsten weihen, in der bevorzugten Liebe zur Kirche und zu den Ärmsten, die heute den größten Teil der Menschheit ausmachen?

*Kleine Schwestern: Mit der Gnade Gottes, ja, das will ich.*

Priorin:

„Mit Maria zu Füßen Jesu sitzend“[[1]](#footnote-1), Mutter Gottes, Mutter der Menschen, wollt auch ihr in der Kirche auf das Wort des Herrn hören und es bewahren, bis es eure Finsternis erhellt, bis eure Herzen im Heiligen Geist brennen, damit ihr Jesus, die Zärtlichkeit des Vaters und den Retter unserer Seele, kennen lernt?

*Kleine Schwestern: Mit der Gnade Gottes, ja, das will ich.*

Bruder Jean-Claude:

Wollt ihr so in der ständigen Betrachtung des Wortes Gottes leben, es Tag und Nacht im Herzen der Kirche liturgisch feiern und in der Betrachtung des Leidens unseres Herrn Jesus Christus verweilen, der am Kreuz um die Liebe jedes Geschöpfes bettelt?

*Kleine Schwestern: Mit der Gnade Gottes, ja, das will ich.*

Bruder Jean-Claude:

Unsere Väter, der heilige Dominikus und der heilige Franziskus sind arm und zu Bettlern geworden, um der Welt die bettelnde Liebe Gottes zu offenbaren, der uns so sehr geliebt hat, dass er seinen einzigen Sohn hingegeben hat. Wollt ihr, in ihren Fußstapfen, im Herzen der Kirche in der freiwilligen Armut und dem freiwilligen Betteln leben, indem ihr euch als Opfer des Lobes und des Friedens für all unsre Mitmenschen hingebt?

*Kleine Schwestern: Mit der Gnade Gottes, ja, das will ich.*

Priorin:

Wollt ihr nach dem Vorsatz unserer Väter, des heiligen Dominikus und des heiligen Franziskus, das Evangelium verkünden, indem ihr ganz eins seid mit dem Gottesknecht, Jesus, und sein Leiden inmitten der Kleinen und Armen im Herzen der Städte oder in der Einsamkeit der Wüste leben?

*Kleine Schwestern: Mit der Gnade Gottes, ja, das will ich.*

Priorin:

Wollt ihr bis zum Tod im Herzen der Gemeinschaft vom Lamm in der brüderlichen Eintracht leben, wo ihr euch alle gemeinsam verpflichtet, das Evangelium unseres Herrn Jesus Christus zu leben?

*Kleine Schwestern: Mit der Gnade Gottes, ja, das will ich.*

Priorin:

„Auch wenn wir verletzt sind, werden wir nie aufhören zu lieben.“

Wollt ihr so das Geheimnis des Lammes im einfachen Alltag leben, indem ihr allen Menschen die „Opfergabe der Auferstehung“ schenkt und so die universelle Versöhnung und die Wiederkunft Jesu Christi verkündet?

*Kleine Schwestern: Mit der Gnade Gottes, ja, das will ich.*

Zelebrant:

Gott selbst vollende das gute Werk, das er in euch begonnen hat, für den Tag, an dem Christus wiederkommen wird. Seid Zeugen seines Lichtes, seiner Barmherzigkeit, seid Missionare seines Heiligen Antlitzes.

*Kleine Schwestern: (zum Herrn gewandt)*

*O Gott, ewiger Vater,*

*empfange das Opfer meines Lebens im Herzen der Kirche.*

Zelebrant:

Bitten wir Gott, den allmächtigen Vater, dass er durch seinen Sohn, unseren Herrn, den Heiligen Geist in Überfülle über diese seine Dienerinnen ausgieße, die er sich erwählt hat, zu seinem Dienste zu weihen.

*Die Kleinen Schwestern knien nieder. Die Gemeinde bleibt stehen.*

*Veni Creator*

1. Veni Creator Spiritus, mentes tuorum visita: imple superna gratia quae tu creasti pectora.

*1. Komm, Schöpfer Geist, besuche die Seelen der Deinen; erfülle mit der Gnade von oben die Herzen, die du geschaffen hast.*

2. Qui diceris Paraclitus, altissimi donum Dei, Fons vivus, ignis caritas, et spiritalis unctio.

*2. Der du der Beistand genannt wirst, Gabe des höchsten Gottes, lebendige Quelle, Feuer, Liebe und geistliche Salbung.*

3. Tu septiformis munere, digitus paternae dexterae, tu rite promissum Patris, sermone ditans guttura.

*3. Du, der Geist der sieben Gaben, Finger der väterlichen Rechten, du, vom Vater versprochen, du, der du unsern Lippen das Wort eingibst.*

4. Accende lumen sensibus, infunde amorem cordibus, infirma nostri corporis virtute firmans perteti.

*4. Entzünde unseren Geist mit deinem Licht, gieß’ in unsere Herzen deine Liebe ein, stärke stets mit deiner Kraft die Gebrechlichkeit unseres Leibes.*

5. Hostem repellas longius, pacemque dones protinus: ductore sic te praevio, vitemus omne noxium.

*5. Stoße den Feind weit zurück, und schenke uns ohne Zögern deinen Frieden: Unter deiner Führung werden wir alles Schädliche meiden.*

6. Per te sciamus da Patrem, noscamus atque Filium, teque utriusque Spiritum, credamus omni tempore.

*6. Lehre uns den Vater erkennen und auch den Sohn und an dich, beider Geist, immer glauben.*

7. Deo Patri sit gloria, et Filio, qui a mortuis surrexit, ac Paraclito, in saeculorum saecula. Amen.

*7. Gott, dem Vater, sei Ehre und dem Sohn, der von den Toten auferstanden ist, und auch dem Beistand von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.*

*Heiligenlitanei*

*Die Kleinen Schwestern werfen sich nieder.*

*Die Gemeinde kniet nieder (außer am Sonntag und während der Osterzeit).*

Herr, erbarme dich. Herr, erbarme dich.

Christus, erbarme dich. Christus erbarme dich.

Herr, erbarme dich. Herr, erbarme dich.

Christus, höre uns. Christus erhöre uns.

Gott Vater im Himmel, erbarme dich unser.

Gott Sohn, Erlöser der Welt, erbarme dich unser.

Gott Heiliger Geist, erbarme dich unser.

Heiliger dreifaltiger Gott, erbarme dich unser.

1. Heilige Maria, heilige Mutter Gottes, heilige Jungfrau der Jungfrauen

R/ Bitte(t) für uns.

2. Heilige Michael, Gabriel und Rafael,

und ihr alle heiligen Engel und Erzengel,

3. Unser Vater Abraham, heiliger Isaak und heiliger Jakob,

4. Heiliger Mose und heiliger Elija, und heiliger König David,

5. Heiliger Jesaja und heiliger Jeremia, und ihr,

alle heiligen Patriarchen und Propheten,

*5b. Heilige Deborah und heilige Königin Esther und ihr alle heiligen Frauen des ersten Bundes,*

6. Heiliger Johannes der Täufer, Vorläufer des Herrn,

7. Heiliger Josef, Bräutigam der Jungfrau Maria,

8. Heiliger Petrus, Hirte der Kirche, und heiliger Paulus,

Lehrer der Völker,

9. Heiliger Jakobus und heiliger Johannes, der Evangelist,

Jünger den Jesus liebte,

10. Heiliger Andreas und heiliger Philippus, heiliger Thomas

und heiliger Jakobus,

11. Heiliger Bartholomäus und heiliger Matthäus, heiliger Simon

und heiliger Judas,

12. Heiliger Matthias und heiliger Barnabas, heiliger Markus

und heiliger Lukas,

13. Ihr, alle heiligen Apostel und heiligen Jünger des Herrn,

14. Heilige Maria Magdalena, Zeugin der Auferstehung,

15. Heilige Martha, und ihr, alle heiligen Frauen des Evangeliums,

16. Ihr, alle unschuldigen Kinder, Märtyrer des Herrn,

17. Heiliger Stephanus, heiliger Klemens

und heiliger Ignatius von Antiochien,

18. Heiliger Irenäus und heiliger Laurentius, heiliger Kornelius

und heiliger Cyprian,

19. Heilige Perpetua und heilige Felicitas, heilige Agnes,

und ihr, alle heiligen Märtyrer,

20. Heiliger Ambroisus und heiliger Augustinus

21. Heiliger Johannes Chrysostomus und heiliger Ephräm,

22. *Heiliger Mauritius und* ihr, alle heiligen Bischöfe und Väter unseres Glaubens,

23. Heiliger Antonius der Große, Vater der Mönche,

24. Heiliger Johannes Cassian und heiliger Benedikt,

25. Heiliger Bruno und heiliger Bernhard,

und ihr, alle heiligen Mönche und Einsiedler,

26. Unser Vater, heiliger Dominikus

und unser Vater, heiliger Franziskus,

27. Heilige Katharina von Siena und heilige Klara von Assisi,

28. Heiliger Thomas von Aquin, heiliger Antonius von Padua und heiliger Bonaventura,

29. Heiliger Martin von Porres und heilige Rosa von Lima,

30. Heiliger Johannes vom Kreuz und heilige Theresia von Avila,

31. Heilige Theresia vom Kinde Jesus, heilige Theresia Benedikta vom Kreuz,

32. Heiliger Ignatius von Loyola, heiliger Franz Xaver,

33. Heiliger Johannes-Maria Vianney und ihr, alle heiligen Priester des Herrn,

34. Heiliger Johannes Paul II., hl. Johannes XXIII. und hl. Paul VI.

35. Ihr, alle Heiligen Gottes,

Von allem Bösen und von aller Sünde Herr, befreie uns.

Von der ewigen Verdammnis Herr, befreie uns.

Durch deine Menschwerdung Herr, befreie uns.

Durch dein Sterben und deine Auferstehung Herr, befreie uns.

Durch deine Himmelfahrt Herr, befreie uns.

Durch die Sendung des Heiligen Geistes Herr, befreie uns.

Wir armen Sünder. Wir bitten dich, erhöre uns.

1. Wir bitten dich für unseren Papst Franziskus und alle Bischöfe:  
gieße immer mehr die Gaben des Heiligen Geistes über sie aus.

R/ Erhöre uns, Herr!

2. Wir bitten dich für alle Menschen:

führe sie zur Fülle des Lebens in Christus, R/ Erhöre uns, Herr!

3. Wir bitten dich für jene, die den evangelischen Räten folgen: beteilige sie inniger an deinem Werk der Erlösung.

R/ Erhöre uns, Herr!

4. Wir bitten dich für die Eltern deiner Dienerinnen; sie haben ihre Töchter geschenkt: erfülle sie mit der Fülle deines Segen.

R/ Erhöre uns, Herr!

5. Wir bitten dich für unsere Kleinen Schwestern, die ihr Leben endgültig darauf festlegen, dir nachzufolgen:

segne, heilige und weihe sie. R/ Erhöre uns, Herr!

6. Wir bitten dich: stärke und bewahre uns in deinem Dienst,

R/ Erhöre uns, Herr!

7. Wir bitten dich: wende uns deine barmherzigen Augen zu,

R/ Erhöre uns, Herr!

8. Wir bitten dich: richte unser Verlangen auf die Verheißungen des Himmels, R/ Erhöre uns, Herr!

9. Jesus, Sohn des lebendigen Gottes, R/ Erhöre uns, Herr!

Christus, höre uns! R/ Christus, höre uns!

Christus, erhöre uns! R/ Christus, erhöre uns!

*Wir bleiben knien (außer am Sonntag und während der Osterzeit).*

*Der Zelebrant breitet seine Hände über die Kleinen Schwestern aus.*

Zelebrant:

Ich bitte dich, Herr, deine Dienerinnen zu beschützen, die sich dazu engagieren, dir zu dienen und dir ihr Leben zu weihen, behüte ihren Willen, die Keuschheit zu bewahren. **Ich bringe sie dir als priesterliche Gabe dar, ich empfehle sie dir mit väterlicher Zuneigung.** Sei ihnen gnädig und gewähre ihnen in deiner Güte diese Gnade, den Bräutigam zu wecken, der in den himmlischen Wohnungen weilt. Mögen sie ihn sehen, mögen sie in die Brautkammer Gottes, ihres Königs, geleitet werden.[[2]](#footnote-2) Wir bitten Dich durch Christus, unseres Herrn.

R/ Amen.

*Wir stehen auf (außer am Sonntag und während der Osterzeit).*

Zelebrant: Erhebet euch!

*Die Kleinen Schwestern stehen auf.*

*Kleine Schwestern:*

*Gib mir, Herr, deinen Heiligen Geist,*

*erbarme dich meiner in deiner Huld:*

***dass ich mein ganzes Leben eins sei mit dir.***

Gelübde und Verehrung des Evangeliums

*Die Kleinen Schwestern sprechen gemeinsam ihr Versprechen der Professurkunde:*

*Mit der Gnade Gottes verspreche ich Gehorsam gegenüber Gott, der seligen Jungfrau Maria, euch, unseren Gründern, Kleiner Schwester Marie und Bruder Jean-Claude, dir, Kleiner Schwester Marie, Priorin der Kleinen Schwestern vom Lamm, und allen deinen Nachfolgerinnen. Ich verspreche, nach dem heiligen Evangelium unseres Herrn Jesus Christus zu leben, indem ich mit Eifer den Lebensvorsatz der Gemeinschaft vom Lamm einhalte. In der Nachfolge der Jungfrau Maria und der Apostel, in den Fußspuren der heiligen Bettler, will ich jetzt und für immer Jesus, dem Lamm Gottes, nachfolgen.*

*Dann kommt jede vor, kniet vor der Priorin nieder und legt ihre Hände in die der Priorin.*

Priorin: Kleine Schwester N.

Kleine Schwester:

*Petite sœur Marie, ich verspreche es, jetzt und für immer!*

*(in ihrer Muttersprache)*

*Jede Kleine Schwester verehrt das Wort Gottes, legt ihre Professurkunde auf den Altar und küsst sie.*

*Nach der letzten Kleinen Schwester:* **R/ Halleluja!**

Übergabe des Lammes

*Der Zelebrant segnet die Lämmer.*

**Voici l’Agneau de Dieu, resplendissant de la Gloire du Père, de la Gloire de sa Passion très sainte. Lumière et joie parfaite de nos cœurs.**

Priorin: Kleine Schwestern, empfangt das Lamm; der Herr legt es euch wie ein Siegel auf das Herz. Es ist das Zeichen eurer Weihe an den Herrn, eures Eins-Seins mit Jesus Christus, dem Lamm Gottes. „Es ist der Weg, die Regel; es wird euch zum Hafen des Heils führen.“

*Kleine Schwestern: Amen!*

*Die Priorin übergibt jeder Kleinen Schwester das Lamm.*

*Währenddessen wird gesungen:*

**R/ Voici l’Agneau de Dieu…**

**He aquí el Cordero de Dios, resplandeciente de la Gloria del Padre, de la Gloria de su Pasión santísima, Luz y alegría perfecta de nuestros corazones.**

**Seht, das Lamm Gottes, strahlend von der Herrlichkeit des Vaters, von der Herrlichkeit seines heiligsten Leidens. Licht und vollkommene Freude unsrer Herzen.**

**Oto Baranek Boży jaśniejący chwałą Ojca, ową chwałą swej przenajświętszej Męki, światłość i doskonała radość naszych serc.**

*Fußwaschung*

*vgl. Johannes 13*

*Dem Beispiel Jesu Christi folgend, der sich zum Diener gemacht hat, zeigt die Priorin, dass sie die Dienerin ihrer Schwestern ist, indem sie ihnen die Füße wäscht.*

*Die Gemeinschaft singt:*

**Je vous donne un commandement nouveau, afin que vous vous aimiez les uns les autres, comme je vous ai aimés, aimez-vous les uns les autres.**

**Os doy un mandamiento nuevo a fin de que os améis los unos a los otros. Como yo os he amado, amaos los unos a los otros.**

**Ein neues Gebot gebe ich euch, damit ihr einander liebt; wie ich euch geliebt, so sollt ihr einander lieben.**

**Daję wam przykazanie nowe, abyście się wzajemnie miłowali, tak jak Ja was umiłowałem, miłujcie się wzajemnie.**

La charité est longanime; la charité est serviable; la charité n’est pas envieuse; elle ne fanfaronne pas, ne se gonfle pas; la charité ne fait rien d’inconvenant.

*Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig. Sie ereifert sich nicht, sie prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf. Die Liebe handelt nicht ungehörig.*

La charité ne cherche pas son intérêt. La charité ne s’irrite pas. La charité ne tient pas compte du mal; elle ne se réjouit pas de l’injustice, mais elle met sa joie dans la vérité.

*Die Liebe sucht nicht ihren Vorteil, die Liebe lässt sich nicht zum Zorn reizen. Die Liebe trägt das Böse nicht nach. Sie freut sich nicht über das Unrecht, sondern freut sich an der Wahrheit.*

*La charité excuse tout. La charité croit tout, la charité espère tout, supporte tout. La charité ne passe jamais.*

*Die Liebe erträgt alles. Die Liebe glaubt alles. Die Liebe hofft alles, hält allem stand. Die Liebe hört niemals auf.*

*Feierliches Segensgebet*

Zelebrant:

O Gott, Urheber und Quelle aller Heiligkeit, du hast die Menschen so sehr geliebt, dass du sie zu Teilnehmern deines göttlichen Lebens hast werden lassen, und in deiner Barmherzigkeit hast du nicht gewollt, dass die Sünde Adams und die Ungerechtigkeit der Welt diesen Plan deiner Liebe vergebens werden lassen.

Schon im Anfang der Zeiten hast du in Abel, dem Gerechten, ein Vorbild unschuldigen Lebens gegeben. Und in deiner Vorsehung hast du im Laufe der Jahrhunderte in der Nachkommenschaft des erwählten Volkes heilige Männer und Frauen hervorragender Tugend hervorgerufen: unter allen leuchtet die Tochter Zions, die selige Jungfrau Maria, auf.

#### Aus ihrem jungfräulichen Schoß wurde dein Mensch gewordenes Wort zum Heil der Welt geboren, unser Herr Jesus Christus. Er, der Glanz deiner Heiligkeit, o Vater, ist arm geworden, um uns reich zu machen und wurde wie ein Sklave, um uns der Freiheit wieder zu schenken. In seinem österlichen Geheimnis hat Christus die Welt durch seine unendliche Liebe wieder erkauft; er hat seine Kirche geheiligt und sie an den Gaben des Heiligen Geistes teilhaben lassen.

#### Und du, Vater, hast durch die geheimnisvolle Stimme dieses gleichen Geistes unzählige Söhne und Töchter gerufen, dem Herrn Jesus nachzufolgen und alles zu verlassen, um sich hochherzig an dich zu binden durch einen ewigen Bund der Liebe, und sich ganz dem Dienst an den Brüdern hinzugeben.

**Seigneur, répands sur nous ton Esprit. Qu'il nous sanctifie et nous consacre à toi dans ton Église pour toujours.**

*Herr, gieße über uns deinen Geist aus. Er heilige uns und weihe uns dir in deiner Kirche, für immer.*

**Hagios ho Theos, hagios Ischyros, Hagios Athanatos,   
eleison himas.**

**Viens Esprit de Sainteté ! Emplis nos cœurs de ton amour.   
De ton feu, embrase-nous !**

*Komm, du Geist der Heiligkeit. Erfüll’ unsre Herzen mit deiner Liebe, mit deinem Feuer entzünde uns.*

*Die Kleinen Schwestern werfen sich nieder.*

**Hagios ho Theos, hagios Ischyros, Hagios Athanatos,   
eleison himas.**

Zelebrant:

**Siehe, o Vater, jene, die du gerufen hast;**

**gieße über sie deinen Heiligen Geist aus,**

**damit sie mit deiner Hilfe zu erfüllen vermögen,**

**was du sie gerufen hast, mit Freude zu versprechen.**

**Mögen sie stets den göttlichen Meister betrachten**

**und ihr Leben nach seinem Beispiel führen.**

Mögen sie mit ihren Mitschwestern einmütig im Gehorsam leben, vereint durch eine schwesterliche, dank der Keuschheit reinen Liebe, und aufgrund der Armut in enger gegenseitiger Abhängigkeit. Mögen sie zuerst in ihrer eigenen Gemeinschaft die Kirche Gottes aufbauen, deren Wachstum in der Welt zu fördern sie gerufen sind. Mögen sie geduldig sein in der Bedrängnis, stark im Glauben, fröhlich in der Hoffnung, aktiv in der Nächstenliebe. Ihr Leben möge die Kirche erfreuen, die Welt zum Heil anspornen, und als leuchtendes Zeichen der künftigen Güter erscheinen.

Sei, o heiliger Vater, für sie die Stütze und der Führer. Und wenn sie einst vor deinem Sohn stehen werden, sei du selbst ihre wahre Belohnung; dann werden sie sich freuen, ihrer Weihe treu gewesen zu sein; in deiner Liebe gegründet, werden sie in alle Ewigkeit dein Lob in der Gemeinschaft der Heiligen singen.

Durch Jesus Christus, unseren Herrn.

R/ Amen!

*Die Kleinen Schwestern erheben sich.*

*Übergabe der Lampe*

**Entends les pas du Bien-Aimé qui vient : « Ouvre-moi ma sœur, ma fiancée. » Prends ta lampe allumée et cours à sa rencontre.**

**Escucha los pasos del Amado que viene: “Ábreme, hermana mía, novia mía”. Toma tu lámpara encendida, y sal a su encuentro.**

**Horch! Dein Geliebter, er kommt: „Mach auf, meine Schwester, meine Braut“. Nimm deine brennende Lampe und eile ihm entgegen!**

**Usłysz kroki Oblubieńca, który nadchodzi: „Otwórz mi ma siostro, ma oblubienico”. Weź twą zapaloną lampę i wyjdź Mu na spotkanie.**

Zelebrant:

Kleine Schwestern, bewahrt eure Lampen brennend. Die Kirche vertraut euch das am Tag und in der Nacht gefeierte Offizium an; wacht und betet für die Welt, verzehrt euer Leben für die Kirche und seid in ihrem Herzen ein brennender Dornbusch der Nächstenliebe.

*Kleine Schwestern: Amen!*

**R/ Horch! Dein Geliebter…**

*Eucharistiefeier*

Lied zur Gabenbereitung *(auf Französisch und Spanisch gesungen)*

**Nous qui, dans ce mystère, dans ce mystère, nous qui, représentons les Chérubins, nous qui, dans ce mystère, représentons les Chérubins, et qui, en l’honneur, en l’honneur de la vivifiante Trinité, chantons, chantons l’hymne, l’hymne trois fois sainte, chantons l’hymne, l’hymne trois fois sainte. Déposons tout souci, tout souci du monde, tout souci du monde, tout souci du monde, déposons tout souci, tout souci du monde, pour recevoir le Roi, le Roi de toutes choses, le Roi invisiblement escorté des chœurs angéliques. Alléluia, alléluia, alléluia.**

*Nun stellen wir, stellen wir die Cherubim, nun stellen wir die Cherubim in mystischem, in mystischem Geheimnis dar und singen, singen der Dreifaltigkeit, der lebenschaffenden Dreifaltigkeit den dreimalheil'gen Lobgesang. All irdisch Sinnen, irdisch Sinnen und Trachten lasset uns vergessen, lasset uns vergessen, lasset uns vergessen. Denn den König, den König des Alls wollen wir empfangen den die Engelscharen, die Engelscharen unsichtbar geleiten, geleiten. Halleluja, halleluja, halleluja.*

Zelebrant: Betet, Brüder und Schwestern, dass mein und euer Opfer Gott, dem allmächtigen Vater, gefalle.

Gemeinde: *Der Herr nehme das Opfer an aus deinen Händen zum Lob und Ruhm seines Namens, zum Segen für uns und seine ganze heilige Kirche.*

Gabengebet

Herr, nimm die Gebete und Gaben deiner Dienerinnen entgegen. Sie sind entschlossen, nach den evangelischen Räten zu leben; begleite sie mit deiner Liebe und schenke ihnen die Gnade der Beharrlichkeit. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Präfation

Der Herr sei mit euch. *R/ Und mit deinem Geiste.*

Erhebet die Herzen. *R/ Wir haben sie beim Herrn.*

Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gott. *R/ Das ist würdig und recht.*

In Wahrheit ist es würdig und recht, dir, allmächtiger Vater, zu danken und das Werk deiner Liebe zu rühmen durch unseren Herrn Jesus Christus.

Er ging hervor aus dem Schoß der Jungfrau Maria wie ein Reis aus heiliger Wurzel. Er pries die Menschen selig, die reinen Herzens sind, und hinterließ uns das Beispiel seines makellosen Lebens.

Das Himmelreich verhieß er denen, die um deinetwillen alles verlassen, um sich ganz deinem Dienste zu weihen.

In allem erfüllte er deinen Willen: er wurde gehorsam bis in den Tod und hat sich dargebracht als Opfer, das dir wohlgefällt.

Durch ihn rühmen dich Himmel und Erde, Engel und Menschen und singen wie aus einem Munde das Lob deiner Herrlichkeit: *Heilig*...

**Saint, saint, saint, le Seigneur, Dieu de l’univers. Le ciel et le terre sont remplis de ta gloire. Hosanna au plus haut des cieux ! Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur. Hosanna au plus haut des cieux !**

*Heilig, heilig, heilig, Herr Sabaoth! Erfüllt sind Himmel und Erde von deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe! Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe!*

Hochgebet

Vater unser

**Notre Père qui es aux cieux, que ton Nom soit sanctifié, que ton règne vienne. Que ta volonté soit faite sur la terre comme au ciel. Donne-nous aujourd’hui notre pain de ce jour. Pardonne-nous nos offenses, comme nous pardonnons aussi à ceux qui nous ont offensés. Et ne nous soumets pas à la tentation, mais délivre-nous du mal.**

*Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name, dein Reich komme. Dein Wille geschehe wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse und von dem Bösen.*

**Car c’est à toi qu’appartiennent le règne, la puissance et la gloire, pour les siècles des siècles. Amen.**

*Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, in Ewigkeit. Amen.*

Agnus

**Agneau de Dieu, toi qui enlèves le péché du monde, prends pitié de nous ! (2x) Agneau de Dieu, qui enlèves le péché du monde, donne-nous la paix !**

*Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt: erbarme dich unser. (2x) Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt: gib uns deinen Frieden.*

Vor der Kommunion

Selig, die zum Hochzeitsmahl des Lammes geladen sind.

Seht das Lamm Gottes, das hinwegnimmt die Sünde der Welt.

**Voici l’Agneau de Dieu, resplendissant de la gloire du Père, de la gloire de sa Passion très sainte, lumière et joie parfaite de nos cœurs.**

*Seht, das Lamm Gottes, strahlend von der Herrlichkeit des Vaters, von der Herrlichkeit seines heiligsten Leidens. Licht und vollkommene Freude unsrer Herzen.*

# Lied zur Kommunion

**Recevez le Corps du Christ, le Corps du Christ, goûtez à la source, à la source immortelle. Recevez, le Corps du Christ, le Corps du Christ, goûtez à la source, à la source immortelle. Alléluia, alléluia. Alléluia, alléluia, alléluia.**

*Empfangt den Leib Christi, den Leib Christi und kostet an der unsterblichen, unsterblichen Quelle. Halleluja.*

**Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir und ich bleibe in ihm. (x3) Halleluja, halleluja,…**

**Kto spożywa moje Ciało i Krew moją pije, trwa we Mnie, a Ja w nim. (x3) Alleluja, alleluja…**

**¡Oh Dios, Trinidad eterna!, ¿Que más podías darme que a ti mismo?, ¡Bien sobre todo bien, Belleza sobre toda belleza!**

*O ewige Dreifaltigkeit, was konntest du mir Größeres geben als dich selbst? Gut über jedem Gut, Schönheit über jeder Schönheit!*

1. ¡Zarza ardiente de caridad! Mi naturaleza es el fuego, me has plasmado con el fuego de tu amor, ¡Suma bondad, eterna dulzura!

*Brennender Dornbusch der Liebe! / Mein Wesen ist das Feuer, / du hast mich mit dem Feuer deiner Liebe geformt, / höchste Güte, ewige Milde.*

1. ¡Oh abismo de caridad! Mirándome en ti he visto que soy tu imagen. ¡Oh Trinidad eterna! ¡Tú eres el Creador, y yo tu creatura!

*O Abgrund der Liebe, / mich in dir betrachtend fand ich mich als dein Abbild. / O ewige Dreifaltigkeit! / Du bist der Schöpfer und ich dein Geschöpf.*

1. Saciándose el alma en tu abismo siempre queda sedienta de ti, fuego que nutres con un amor insaciable, ¡Oh abismo de caridad!

*Die Seele, die sich an deinem Abgrund sättigt, / dürstet immerfort nach dir. / Feuer, das mit unstillbarer Liebe nährt, / o Abgrund der Liebe.*

1. Más fuerte que la muerte es el amor, sus saetas son saetas de fuego, una llama ardiente del Señor, luz sobre toda luz.

*Stärker als der Tod ist die Liebe, / ihre Gluten sind Feuergluten, / Feuerflammen Gottes, / Licht über jedem Licht.*

Schlussgebet

Wir haben das heilige Sakrament empfangen und bitten dich, Herr: Erfülle uns mit Freude am Professtag unserer Schwestern. Befähige sie durch ihre Weihe an dich und durch den Empfang deiner Gaben zum Dienst an der Kirche und den Menschen in der Liebe Christi, der mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

R/ Amen.

Segen

Der Herr sei mit euch. R/ Und mit deinem Geiste.

Es segne euch der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. R/ Amen.

Gehet hin in Frieden. Halleluja.

R/ Dank sei Gott, dem Herrn. Halleluja.

Magnificat

**Amen, halleluja, halleluja! Amen, halleluja, halleluja! Halleluja, halleluja, amen! Halleluja! Amen! Halleluja!**

1. **Mon âme exalte le Seigneur, exulte mon esprit en Dieu mon Sauveur ! Il s’est penché sur son humble servante.**

*Meine Seele preist die Größe des Herrn, und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter. Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut.*

1. **Désormais, tous les âges me diront bienheureuse. Le Puissant fit pour moi des merveilles ; Saint est son nom ! Sa miséricorde s’étend d’âge en âge sur ceux qui le craignent.**

*Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter. Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, und sein Name ist heilig. Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht über alle, die ihn fürchten.*

**3. Déployant la force de son bras, il disperse les superbes. Il renverse les puissants de leur trône, il élève les humbles. Il comble de biens les affamés, renvoie les riches les mains vides.**

*Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind; er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöhet die Niedrigen. Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben und lässt die Reichen leer ausgehn.*

1. **Il relève Israël, son serviteur, il se souvient de sa miséricorde, de la promesse faite à nos pères, en faveur d’Abraham et de sa race, à jamais.**

*Er nimmt sich seines Knechtes Israel an und denkt an sein Erbarmen, das er unsern Vätern verheißen hat, Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.*

1. **Gloire au Père, au Fils, au Saint-Esprit, au Dieu qui est, qui était et qui vient, pour les siècles des siècles. Amen.**

*Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, dem Gott, der ist und der war und der kommt von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen!*

**R/ Amen, halleluja!**

Bitte eine E-mail an diese Adresse schicken,   
um die Fotos der Engagements zu bekommen:

**professions@psagneau.org**

1. Quellentext des Ordens: Päpstliche Bulle des Honorius III. [↑](#footnote-ref-1)
2. Heiliger Ambrosius in: *Instruction d’une vierge*, PL 16,301-334, *Übersetzung aus dem Französischen: Gem. v. Lamm, VIII 2009.* [↑](#footnote-ref-2)